

Wochenkalender

der Evangelischen Predigergemeinde
vom 20. - 27. Oktober 2019

20.10.2019 – 18. Sonntag nach Trinitatis

- 10:00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst mit Pfarrerin Ulrike Kaffka (Refektorium)
19:00 Taizé-Gebet (Kaufmannskirche)

22.10.2019 – Dienstag

- 10:00 Sprechzeit Pfarrer Holger Kaffka (Gemeindebüro, Predigerstraße 4)

23.10.2019 – Mittwoch

- 14:00 Seniorennachmittag – Märchenstunde: Senioren lesen und erzählen für die Kindergartenkinder (Louise-Mücke-Stiftung, Regierungstraße 52)
15:00 Kinderkirche für Grundschüler*innen (Gemeinderäume, Predigerstraße 4)
19:30 Elterngesprächsabend (Gemeinderäume, Predigerstraße 4)

24.10.2019 – Donnerstag

- 15:45 Gottesdienst im Phoenix Seniorenheim
16:00 Probe des Kinderchores (Predigerkloster, 1. OG)
17:00 „Kinderkirche spät“ für Grundschüler*innen (Regler-Gemeindehaus)
19:30 Theologie für Nichttheologen (Gemeinderaum, Predigerstraße 4)
19:30 Gesprächskreis Gott und die Welt (Gruppenraum 1.OG Predigekloster)

25.10.2019 – Freitag

- 10:45 Vorschulkinder-Andacht (Refektorium)
11:45 Gebet zur Erhaltung der Schöpfung (Kaufmannskirche)
12:00 Friedensgebet (Augustinerkloster, Haus der Versöhnung)
17:00 Volleyball – generationsübergreifend (Domsporthalle)

26.10.2019 – Samstag

- ab 10:00 Herbsteinsatz auf Cyriak (Im Gebreite 75)
15:00 Begegnungscafé für Geflüchtete (Gemeinderäume, Predigerstraße 4)

27.10.2019 – 19. Sonntag nach Trinitatis

- 10:00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Kigo 9+ mit Pfarrer Holger Kaffka (Refektorium)
11:00 Gemeindegemeinderatswahl bis 16.00 (Kapitelsaal)

W o c h e n b l a t t

Evangelische Predigergemeinde Erfurt

20.10. 2019

18. Sonntag nach Trinitatis



Tagesspruch

Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.

1. Joh 4, 21

Zum Gottesdienst:

Evangelium: Markus 10, 17-27

Epistel und Predigttext: Jakobus 2, 14-26

Liebe Schwestern und Brüder, was nützt es zu glauben, aber nicht dem Gesetz entsprechend zu handeln? Der Glaube allein rettet im Gericht sicher nicht.

Wenn Brüder oder Schwestern so arm sind, dass sie sich nicht ausreichend kleiden können und nicht genug zu essen haben, und einige von euch beim Abschied zu ihnen sagen: »Geht hin in Frieden! Wir wünschen euch, dass ihr euch ausreichend kleiden und euch satt essen könnt«, sie geben ihnen jedoch nicht das, was sie zum Überleben brauchen, dann nützt das weder den Bedürftigen noch denen, die dieses gesagt haben. So ist es mit dem Glauben: Wenn er nicht mit Taten verbunden ist, dann ist er tot. Es könnten nun einige verharmlosend einwenden: »Die einen haben eben Glauben, und die anderen haben Taten.« Denen entgegengehe ich Folgendes: »Zeigt mir doch, dass euer Glaube ohne Taten rettet, und ich wer-

de euch stattdessen zeigen, dass mein Glaube durchaus durch die Taten rettet.«

Du glaubst, dass Gott einzig ist. Damit hast du Recht, aber davon sind sogar die Dämonen überzeugt und fürchten sich.

Lerne an den folgenden Beispielen, du törichter Mensch, dass der Glaube ohne die Taten nutzlos ist.

So war es auch bei Abraham, dem wir in unserer Lebensführung folgen und der eine Heilszusage bekam, die auch uns gilt.

Aufgrund von Taten erkannte Gott ihn als gerecht an, denn er war sogar bereit, seinen Sohn Isaak zu opfern. Du siehst, dass der Glaube mit Abrahams Taten zusammengehörte und der Glaube erst zusammen mit den Taten vollständig war und heilvoll wirkte. Denn so erfüllte sich, was schon vorher in der Schrift von der Wirkung solchen Glaubens stand: »Abraham glaubte Gott, und Gott erkannte ihn als gerecht an«, und er wurde fortan Freund Gottes genannt. Ihr seht, dass Menschen auf Grund von Taten als gerecht anerkannt werden und nicht auf Grund von Glauben allein.

Ebenso war es auch bei der Prostituierten

Rahab. Es waren ihre Taten, aufgrund derer Gott sie als Gerechte anerkannte, denn sie hatte die Boten aufgenommen und auf einem anderen Weg weggeschickt.
Denn wie der Körper ohne Geist tot ist, so ist auch der Glaube ohne Taten tot.

Mitwirkende im Gottesdienst:

Lektorendienst: Klaus Brockhoff
Kindergottesdienst: Claudia Glebe
Küsterdienst: Andreas Benedikt
Orgel: Friedemann Werner
Liturgie/Predigt: Pfarrerin Ulrike Kaffka

Kollekte

Die Kollekte im Gottesdienst am 13.10.2019 ergab für *die Evangelischen Frauen in Deutschland und für die Diakonie Mitteldeutschland* 158,86 €.

Am Ausgang wurden für *die Predigergemeinde* 104,55 € gegeben.

Die Kollekte im heutigen Gottesdienst ist für das *Evangelische Werk Diakonie und Entwicklung* bestimmt.

Am Ausgang sammeln wir für *die vielfältigen Aufgaben der Predigergemeinde*.

Ganz herzlichen Dank für alle Spenden und Kollekten!

Zur Fürbitte empfohlen

Gottes Segen zum Geburtstag!

An dieser Stelle stehen in der Druckversion unsere Geburtstags-Gratulationen. Aus Gründen des Datenschutzes wird dieser Abschnitt nicht mit im Internet veröffentlicht.

Weitere Informationen

Gemeindekirchenratswahl

Am 27.10. wird in der Predigergemeinde ein neuer Gemeindekirchenrat gewählt. Alle Gemeindeglieder, die mindestens 14 Jahre alt und zum Abendmahl zugelassen sind, sind aufgefordert, sich an der Wahl zu beteiligen. Informieren Sie sich im Gemeindeblatt oder im Internet. Nutzen Sie die Briefwahlunterlagen oder kommen Sie am Wahltag zwischen 11 und 16 Uhr in den Kapitelsaal.

Die Kandidat*innen sind:

Dr. Detlef Baer, Birgit Brandt, Klaus Brockhoff, Valentina Hechelmann, Ekkehard Jentzsch, Thomas Lux, Uta-Maria Lux, Maria-Barbara Müller, Marcus Schreiter, Elisa Unzicker und Renate Wanner-Hopp.

Weitere Informationen finden Sie im Internet.

Cyriakherbst

Die Cyriakgruppe lädt herzlich ein zum Mitmachen beim Ernten und Aufräumen in und um die Cyriakkapelle am Sonnabend, 26.10.2019, ab 10.00 Uhr (Im Gebreite 75).

Nächsten Sonntag Kigo 9+

Die Kinder zwischen 9 und 12 Jahren sind am nächsten Sonntag wieder zum Kigo 9+ eingeladen. Wir wollen uns mit dem Thema „Jede Familie ist einmalig – wie war Familie bei Jesus?“ beschäftigen. Dazu wäre es super, wenn jede/r von euch einen Gegenstand mitbringt, den ihr mit der eigenen Familie verbindet oder der zeigt, was eure Familie ausmacht!

Gemeindeblätter austragen

Immer wieder suchen wir Menschen, die helfen, die Blätter auszutragen. Aktuell in der Johannesstraße. Wenn Sie mithelfen können, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro oder bei den PfarrerInnen.

Bitte um Haushaltsanmeldungen

Der Finanz- und Rechtsausschuss hat mit der Haushaltsplanung für 2020 begonnen. Es ist wichtig, dass alle, die für eine Gruppe oder einen Arbeitsbereich in der Predigergemeinde verantwortlich sind, jetzt mitteilen, wenn Sie im Jahr 2020 Geld aus dem Haushalt benötigen. Deshalb bitten wir um die Haushaltsanmeldungen möglichst zeitnah per Mail an christian.koelgen@predigergemeinde.de

Krippenspielproben beginnen bald!

Herzliche Einladung an Alle zur Krippenspielprobe! Egal ob Kind, jugendlich oder erwachsen, ob mit oder ohne Spielerfahrung, Hauptsache mit Freude und Spass. Start ist am Donnerstag, den 7.11. um 18.00 Uhr im Pfarrhaus. Ellen Böttcher, Jasmin Kramer und Ulrike Kaffka erwarten Euch! Bei Fragen bitte an Ulrike Kaffka wenden.

Thematischer Elternabend

„Da hab ich so gefeiert“ – sagen Jugendliche manchmal und meinen bestenfalls, dass sie sehr gelacht haben. Wirklich Feiern ist schon was anderes. Wenn wir das Feste-Feiern nicht vernachlässigen, kann es uns verändern. Nicht umsonst spielen Feste und Rituale auch in der Kirche so eine große Rolle. Und... Kinder wollen feiern!!



Das soll unser Thema sein. Wie kann – trotz Stress und Sorgen – unser Leben ein Fest sein und immer wieder werden? Kinder haben es einfacher damit, man muss sie nur lassen oder ab und an einen Impuls geben.

Außerdem besteht die Möglichkeit über die aktuelle KinderKirche zu sprechen und sich Infos zu Projekten zu holen: wie KIXer, Krippenspiele, Kindersingwoche usw. Auch über vorhandene und gewünschte Vorschul-Angebote könnten wir informieren und sprechen. Darum sind ausdrücklich auch Eltern von Kindern im Vorschulalter ganz herzlich willkommen!

Am Mittwoch nach den Ferien, 23. Oktober 19.30 Uhr in der Predigerstraße 4.

Konrad Ludwig

Redakteur der Woche: Arne Langer

